

BM

Innenausbau / Möbel / Bauelemente

02/18

Werkstoffe, Beschläge & Zulieferteile – ab S. 14

Funktionalität leicht gemacht

/ *Ladenbau – ab Seite 46*
Durchblick aus Schreinerhand

/ *Fertigungstechnik – ab Seite 62*
Maschinen, Werkzeuge & mehr

/ *Messewegweiser R+T – ab Seite 96*
Licht und Schatten



Innenausbau eines Optikfachgeschäftes

Voller Durchblick

Hell, freundlich und einladend zeigt sich das Ladengeschäft Optik Flegl im baden-württembergischen Sachsenheim nach dem Umbau. Der Nersinger Ladenbauer Miller Objekt & Ladenbau realisierte als Generalunternehmer in nur drei Wochen den reibungslosen Ablauf der anspruchsvollen Arbeiten. BM-REDAKTEUR HEINZ FINK



! Feine Licht- und Materialkontraste: Die geschwungene Kassen- und Beratungstheke in weißem Schleiflack und die Wand- und Deckeneinbauten in Ruster leiten den Kunden und schaffen eine behagliche Atmosphäre.



! Freundlicher Empfang: Gleich einem Bilderrahmen fasst ein tunnelförmiger Einbau in Ruster den Eingangs- und Kassenbereich des Optikfachgeschäftes ein und leitet den Blick in die Tiefe des Verkaufsraumes. Eine Bruchsteinwand im hinteren Bereich nimmt das Material des Steinbodens im Eingangsbereich wieder auf.

Fotos: Thomas Müller, www.fotostudio-mueller.de

Das große Angebot an Optik-Filialisten, die Deutschlands Fußgängerzonen – zu meist im Wechsel mit Franchise-Bäckern und Mobilfunk-Läden – prägen, lässt einen fast vergessen, dass der Beruf des Augenoptikers ein solides Handwerk ist. Ein Handwerk, bei dem die Beratung und Beziehung zum Kunden schon immer einen hohen Stellenwert besaß. So auch bei Optik Flegl im schwäbischen Sachsenheim. 1986 von Gerhard Flegl, Augenoptikermeister und Optometrist (M.S. in Clinical Optometry, USA), gegründet, um-

fasst das Familienunternehmen heute, ergänzt um ein Hörgerätestudio, drei weitere Optik-Filialen in der Region und beschäftigt derzeit rund 43 Mitarbeiter. Bereits seit 1992 am heutigen Standort, entschloss man sich 2013 zu einem grundlegenden Umbau und zur Modernisierung des Stammhauses in Sachsenheim. Nach Präsentation der Konzeptideen verschiedener Mitbewerber fiel die Wahl zur Planung und Ausführung auf den in Nersingen bei Ulm ansässigen Ladenbaubetrieb Miller Objekt & Ladenbau.

Planungs- und Fertigungskompetenz
Der aus einer kleinen Schreinerei entstandene, heute von den beiden Brüdern Maximilian und Manfred Miller in dritter Generation geführte Betrieb mit 15 Mitarbeitern ist überwiegend im Bereich Ladenbau mit Schwerpunkt Optik und Hörgeräteakustik tätig. Maximilian Miller, gelernter Schreiner, Goldschmied und Diplom-Designer, ist für Entwurf und Planung zuständig, sein Bruder Manfred als Schreinermeister für die Fertigung. Nicht nur in der Optikbranche, auch im Bereich Arzt-



/ Die Kunden können an schlichten, kompakten Tischen bequem Platz nehmen oder an Stehtischen in lockerer Atmosphäre beraten werden – schlanke Container nehmen Werkzeug für kleinere Reparaturen auf.

praxen, Messebau und Hotelausstattungen schätzen Kunden die ganzheitliche Planungs- und Fertigungskompetenz des Nersinger Unternehmens: Vom Aufmaß zum Entwurf und von der Fertigung bis hin zur Bauabwicklung, alles aus einer Hand. Auch beim Umbau des Optikergeschäftes Flegl in Sachsenheim koordinierte Miller Objekt & Ladenbau alle beteiligten Gewerke, wie Elektro, Sanitär und Trockenbau – und das in einem engen Zeitfenster von nur drei Wochen und unter Einbeziehung lokaler Handwerksbetriebe.

Klare Gestaltungshandschrift

Das zentral im Ortskern gelegene Ladengeschäft wirkt durch seine großzügige Glasfront

freundlich und einladend und ermöglicht den großzügigen Einblick in den Verkaufsraum. Hier zioniert ein in Rüster furnierter „Tunnel“ zusammen mit dem Natursteinboden aus Solnhofener Kalkschiefer den Eingangs- und Kassenbereich und fasst diesen gleich einem Bilderrahmen ein. Die weißen Lackflächen der Theke kontrastieren wohltuend mit dem warmen Holzton der Rüster. Von unten mittels LED beleuchtete Borde in Ausschnitten der Wandflächen setzen die ausgestellten Brillen wirkungsvoll in Szene.

Die beleuchteten Borde setzen sich als gestalterisches Element auch im hinteren Bereich des Ladens fort. Sie sind hier allerdings weiß lackiert und teils vor weiß gestrichenen Wän-

den, teils auf matten oder klaren ESG-Scheiben montiert – das schafft Leichtigkeit und Transparenz.

Wohnliche Beratungszone

Ein rotbrauner, hochfloriger Teppich bietet im Beratungsbereich einen warmen Kontrast zu den weißen Wänden und kühlen Glasflächen und sorgt gleichzeitig für eine angenehme Raumakustik. Fünf niedrige, mit Bildschirmen ausgestattete Tische dienen hier als Beratungsplätze, aber auch für kleinere Reparaturarbeiten an Brillen – an zwei weiteren, hohen Tischen können auch Beratungsgespräche im Stehen geführt werden. Eine freistehende, aus Bruchstein bestehende Wand nimmt das



/ Vorratshaltung: Umlaufende Schubladenkorpusse nehmen reichlich Brillen und Accessoires auf



/ Transparent und luftig: Die beleuchteten, an klaren ESG-Scheiben montierten Borde scheinen zu schweben.



/ Dunkler Boden – helle Möblierung: Im ersten Stock befinden sich Werkstattträume und spezielle Arbeitsplätze zur Augenvermessung. Die Möblierung nimmt hier die Materialsprache der Ladeneinrichtung wieder auf.

Bodenbelagsmaterial des Eingangsbereiches auf und schirmt gleichzeitig den Zugang zum Küchen- und Backofficebereich ab. Geschlossene, in Rüster auf schwarzem MDF furnierte Korpusse schaffen im Mittelraum und entlang der Innenwände in Schubkästen Platz für weitere Brillen und Pflegematerial.

Gut ausgeleuchtete Bühne

Die Planungsprofis von Miller übernehmen beim Umbau von Optik Flegl auch die Lichtplanung. In die abgehängte, glatte Trockenbaudecke und den hölzernen Tunnel integrierte, schwenkbare Downlights übernehmen dabei die Grundbeleuchtung des Raumes, abgehängte, mit Textil bespannte Pendelleuchten

sorgen für warmes Licht an den Beratungstischen, und indirekt beleuchtete Wandborde setzen die Ware wirkungsvoll in Szene und schaffen zusätzliche Lichteffekte.

„Unsere Kunden haben den Umbau positiv aufgenommen“ so Stefan Flegl, Sohn des Firmengründers und selbst Augenoptikermeister, Staatlich geprüfter Augenoptiker und Betriebswirt im Handwerk, „das zeigt sich auch in der gestiegenen Kundenfrequenz.“ Doch die Flegls wären keine umtriebigen schwäbischen Unternehmer, wenn sie sich auf dem Erreichten ausruhen würden: Planen Sie doch schon den Umbau der nächsten Filiale und verlassen sich, wie könnte es anders sein, auch dabei auf die Kompetenz der Millers. ■

Objektbeteiligte

Bauherr

Optik Flegl OHG
74343 Sachsenheim
www.flegl.de

Planung und Ausführung

Miller Objekt & Ladenbau
89278 Nersingen
www.miller-ladenbau.de

Maler-, Bodenbelag- und Trockenbauarbeiten

Maler Männer GmbH
74379 Ingersheim
www.maler-maenner.de